

Junghanns, Herbert Georg Walter, Prof. Dr. med. (geb. 15.11.1902 in Zwickau, gest. 24.02.1986 in Frankfurt a. M.)

Deutscher Chirurg und Unfallchirurg, Chefarzt und Direktor der Chirurgischen Klinik am Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhaus in Frankfurt a. M.

30. Präsident der Deutschen Gesellschaft für Unfallheilkunde, Versicherungs-, Versorgungs- und Verkehrsmedizin e. V. 1966 in Frankfurt a. M.

Beruflicher Werdegang

(Links jeweils aufgerufen 23.09.2022)

- 1913-1922 Realgymnasium und Abitur in Dresden
- 1922-1927 Studium der Medizin in Greifswald, Freiburg, Leipzig
- 1927 Approbation und Promotion an der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig, Thema: Dauererfolge der suprakondylären Keilosteotomie des Femurs bei Genu valgum. Bemerkungen zur Ätiologie und Pathologie dieser Deformität [\[↗\]](#)
- 1928-1931 Volontär, Assistent und Oberarzt an der Pathologischen Anatomie in Dresden-Friedrichstadt bei Prof. Georg Schmoll
- 1931-1935 Assistent der Chirurg. Universitätsklinik in Frankfurt/M. (Prof. V. Schmieden)
- 1935 Habilitation im Fachbereich Chirurgie, Thema: Die Zottengeschwülste des Dickdarms und Mastdarms. Klinische Beobachtungen und pathologisch-anatom. Untersuchungen am Operationsmaterial d. Schmiedenschen Klinik. [\[↗\]](#)
- 1941 apl. Professor für Chirurgie mit Lehrauftrag für Unfallheilkunde u. Begutachtung; zweimalige Gallenblasen-OP in Lokalanästhesie bei Prof. Schmieden (Patient)
- 1945-1962 Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Chirurgischen Abteilung am Evangelischen Krankenhaus in Oldenburg/Oldb.
- 1962-1970 Chefarzt der Chirurgischen Klinik am Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhaus in Frankfurt a. M.
- 1962 Mitbegründer der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF)
- 31.12.1970 Pensionierung
- 1962-1973 Leiter des Instituts für Wirbelsäulenforschung des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften
- 1971-1973 Wissenschaftlicher Leiter des Berufsgenossenschaftlichen Forschungsinstituts für Traumatologie

Ehrungen (10 wichtigste)

(Links jeweils aufgerufen 23.09.2022)

Zahlreiche Mitgliedschaften, Ehrenmitgliedschaften (mehr als 17) und Präsidenschaften nationaler und internationaler Gesellschaften, Gründer und Vorsitzender zahlreicher Forschungsgruppen,

Berater der Europ. Gemeinschaft bei der Harmonisierung der Weiterbildung für Fachärzte, der Kommission für Unfallchirurgie, für Querschnittslähmungen und für Arbeitsmedizin.

Verleihung vielfacher Auszeichnungen, u. a. Ehrenplakette der Stadt Frankfurt a. M.,

1971 Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der BRD: veröffentlicht im Bundesanzeiger vom 26.05.1971 [\[↗\]](#)

1978 Großes Verdienstkreuz des Verdienstordens der BRD: veröffentlicht im Bundesanzeiger vom 15.03.1978 [\[↗\]](#)

1977 Ehrendoktorwürde Dr. med. h. c. der Universität Frankfurt a. M.,

1982 Johann-Friedrich-Dieffenbach-Büste der DGU e. V.

1980 Ernst-von-Bergmann-Medaille der DGCH u. v. a. m.

Werke (10 wichtigste)

(Links jeweils aufgerufen 23.09.2022)

Übersicht: Gemeinsamer Verbundkatalog (GVK) öffentlicher Bibliotheken [\[↗\]](#)Deutsche Nationalbibliothek: [\[↗\]](#)National Library of Medicine: [\[↗\]](#): C and P URL in internet browser]<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/?term=Junghanns+H&filter=lang.english>

- 1955 Die Wirbelsäule in der Unfallheilkunde. In: Bürkle de la Camp H, Rostock P (Hrsg.) Handbuch der gesamten Unfallheilkunde (in 3 Bd.), Bd. 2.- 2. umgearbeitete Auflage. - Stuttgart : F. Enke-Verlag
- 1958 Operationen an Schlüsselbein und Schulterblatt. In: Bier-Braun-Kümmell (Hrsg.) Chirurgische Operationslehre. Bd. II, 7. Auflage. - Leipzig : J. A. Barth-Verlag
- 1968 (gem. mit Schmorl G) Die gesunde und die kranke Wirbelsäule in Röntgenbild und Klinik. - Stuttgart : G. Thieme-Verlag, 1. Aufl. 1932; 5. Aufl. 1968.
Übersetzungen: Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch
- 1970 (zus. mit Hinz P, Coermann R) Die Verletzungen der Halswirbelsäule durch Schleuderung und durch Abknickung. - Stuttgart : Hippokrates-Verlag
- 1971 (zus. mit Orbach H) Erstversorgung am Unfallort: Eine Notfallfibel für Ärzte. 5. überarbeitete und erweiterte Auflage. - Stuttgart : Thieme-Verlag
- 1976 (zus. mit Beck A) Die Wirbelsäule in der Flugmedizin. - Stuttgart : Hippokrates-Verlag
- 1979 Die Wirbelsäule in der Arbeitsmedizin; Teil 1: Biomechanische und biochemische Probleme der Wirbelsäulenbelastung. - Stuttgart : Hippokrates-Verlag
- 1979 Die Wirbelsäule in der Arbeitsmedizin; Teil 2: Einflüsse der Berufsarbeit auf die Wirbelsäule. - Stuttgart : Hippokrates-Verlag
- 1986 Die Wirbelsäule unter dem Einfluss des täglichen Lebens, der Freizeit, des Sports: mit einführenden Kapiteln über Entwicklung, Anatomie, Pathologie, Biomechanik u. a. - Stuttgart : Hippokrates-Verlag

Über 300 wissenschaftliche Publikationen, mehr als 270 Vorträge (1929-1979), Herausgeber zahlreicher Fachzeitschriften und Buchreihen

Forschungsschwerpunkte (5 wichtigste)

Wirbelsäule, vertebrale Krankheiten, klinische Chirurgie, Erstversorgung am Unfallort, Wirbelsäule und Berufsbelastung

Sonstiges

Mitglied: NSDAP, SA, NS-Ärztebund, Arzt in der Kkhs.-Sonderanlage *Aktion Brandt* (Köppern)

Privates

Der Vater war Postbeamter, Kindheit in Chemnitz, danach in Dresden

Publikationen zu Herbert Junghanns (5 wichtigste)

(Links jeweils aufgerufen 23.09.2022)

- 1958 Hübner A (Hrsg.) Chirurgenverzeichnis. Im Einvernehmen mit der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie. 4. Auflage:393-395. - Berlin ; Heidelberg : Springer-Verlag
- 1967 Rehn J (Hrsg.) Eröffnungsrede des Präsidenten am 23.05.1966 zur 30. Jahresversammlung der Deutschen Gesellschaft für Unfallheilkunde, Versicherungs-, Versorgungs- und Verkehrsmedizin e. V. in Frankfurt a. M. vom 23.-25.05.1966. Hefte zur Unfallheilkunde, Heft 91:1-13. - Berlin ; Heidelberg ; New York : Springer-V.
- 2007 Ernst Klee: Das Personenlexikon zum Dritten Reich. Fischer-Taschenbuch-Verlag : Frankfurt am Main, 2. Auflage
- 2019 Dube W, Kandziora F: Prof. Herbert Junghanns (1902-1986) - eine widersprüchliche Karriere. ZfOU 157, 483-490
- 2022 WIKIPEDIA-Eintrag: Herbert Junghanns [\[↗\]](#)
- 2022 DGU-Archiv: vereinzelte Angaben zur Biographie von H. Junghanns